

SCHÖNER ABSCHIED

Paderborner Unternehmen bietet Gesamtpakete



▲ Inhaberin Peggy Morenz mit ihrer Porzellanurne.

Urnen, Beigaben, Kerzen und Trauerpapiere – inhaltlich und gestalterisch aufeinander abgestimmt – bietet das Paderborner Unternehmen „mo van de kamp“ an. „Wir wollen es dem Bestatter ermöglichen, ein stilvolles und zeitgemäßes Gesamtpaket für den Abschied zu schnüren“, erklärt Inhaberin und Geschäftsführerin Peggy Morenz. Alle Produkte formen eine runde, geschlossene Produktpalette, die bewusst auf religiöse Symbole und die Farbe Schwarz verzichtet.

Zwei Kollektionen wurden für die Urnen-Hauptbestattungsarten entwickelt: Eine Holzkollektion für Erd- und Waldbestattungen und eine Porzellankollektion für Beisetzungen in Friedhofwand und Kolumbarium. „Die Produkte von mo van de kamp zielen auf eine hohe Emotionalität, die dem Verstorbenen eine besondere Wertschätzung entgegenbringt“, erklärt Peggy Morenz die Philosophie ihres Unternehmens. Individualität und die Liebe zum Detail seien hierfür

selbstverständliche Grundwerte. „Es ist wichtig, dem zunehmenden Wunsch nach Individualisierung, Personalisierung und Ritualisierung Rechnung zu tragen“, so Morenz, „denn nur so kann der Verstorbene geehrt und ausreichend Raum für Erinnerung geschaffen werden.“ Die Geschäftsidee von Peggy Morenz entstammt ihrer langjährigen Berufserfahrung in der Glas-/Porzellan- und Keramikbranche. Als Teil eines Innovations-teams bei einem früheren Arbeitgeber kam

sie auf der Suche nach neuen Geschäftsbereichen für das Material Porzellan in Kontakt mit Urnen und entwickelte ihre Idee der individuellen Gestaltung eines ästhetischen Abschieds nach einem erfüllten Leben. „Bei meinen Recherchen habe ich festgestellt, dass hauptsächlich Einzelprodukte am Markt angeboten werden, die sich Bestatter je nach Bedarf und Anfrage mühsam als Paket zusammenstellen müssen“, erinnert sich Morenz. „mo van de kamp liefert Bestattern und damit auch Endkunden nun optisch und emotional ansprechende, liebevolle

Gesamtpakete mit qualitativ hochwertigen und liebevoll gestalteten Produkten made in Germany.“

Der Name der Porzellankollektion „Belvedere“ ist abgeleitet von Bellevue und symbolisiert die „Schöne Aussicht“ von Friedhofswänden und Kolumbarien. Ebenso wird damit eine Verbindung zu den Schlössern Bellevue und Belvedere und zur Hochzeit des Porzellans – des damaligen weißen Goldes – geknüpft. Aus diesem Material, das feine Detailausführungen und Dekorbilder



▲ Der Name der Porzellankollektion „Belvedere“ ist abgeleitet von Bellevue und symbolisiert die „Schöne Aussicht“ von Friedhofswänden und Kolumbarien.



▲ Inhaltlich und gestalterisch bilden die Kollektionen von „mo van de Kamp“ eine Einheit. Hier die Kollektion Holzurne Ahorn.

ermöglicht, wurden zwei Motivwelten entwickelt: Ein Blumendekor als bewusster Gegenentwurf zu den bestehenden eher maskulin ausgeprägten Urnen am Markt und ein strukturierter Dekor mit Streifenoptik und Glanzgold, der durch eine Kombination mit verschiedenen Brauntönen einen warmen Eindruck vermittelt. Neben den Urnen wird die Kollektion – passend zu beiden Dekoren – durch stilvolle Trauerpapiervorlagen (Traueranzeige, -karte, -brief, Danksagungs- und Erinnerungskarte) sowie Porzellanerinnerungsdosen zum Aufbewahren von Eheringen, Fotos und anderen schönen Momenten ergänzt. Korrespondierend gibt es beschriftbare Anhänger in Herz- und Schmetterlingsform sowie Erinnerungskerzen mit Blumen und Herzmotiv. Die Holzkollektion „Walküre“ wurde für Erd- und Waldbestattungen entwickelt. Der nordischen Mythologie zufolge waren Walküren weibliche Geisterwesen, die auf dem Schlachtfeld die Gefallenen ausgesucht haben, die nach ihrem Tod in den Götterpalast einziehen durften. Eine Samenkapsel, die für die Entstehung und die Vergänglichkeit des Lebens steht, war Inspiration für die Entwicklung der Holzform der Urnen dieser Kollektion, deren Besonderheit durch goldfarbene Kordeln, die ein grafisches Kreuz bilden, unterstrichen wird. Als Grundmaterial dient Ahorn, das in Natur und in Nussbaum gebeizt umgesetzt wurde. Neben den Urnen wird diese Kollektion ebenfalls durch korrespondierende Trauerpapiervorlagen ergänzt. Passend gibt es beschriftbare Anhänger in Ahornblatt- und Kreuzform.

Kontakt:

mo van de kamp
33100 Paderborn



▲ Zum Servicepaket für den Bestatter gehören auch Trauerfloristikideen. Dieser Baumschmuck etwa kann ganz individuell auch von den kleinen Trauergästen aus einem goldenen Zierdraht und Blättern und Blüten gebastelt werden.